



Ausbildung statt Abschiebung (AsA) e.V.
Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe



Jungen Flüchtlingen eine Zukunftsperspektive bieten

Seit 2001 unterstützt Ausbildung statt Abschiebung (AsA) e.V. in Bonn und im Rhein-Sieg-Kreis junge Flüchtlinge mit vornehmlich ungesichertem Aufenthaltsstatus in Schule, Ausbildung und Beruf.



Das AsA-Kernteam

Was wir machen

Junge Flüchtlinge erhalten bei uns:

- Sprachkurse und Nachhilfeunterricht
- Unterstützung bei der Suche von Ausbildungsplätzen
- Hilfe bei Bewerbungen: Bewerbungsschreiben, Vorbereitung von Bewerbungsgesprächen
- Kontaktaufnahme zu Ausbildungsbetrieben, Innungen und Kammern
- Unterstützung bei Behördengängen und Wohnungssuche
- Hilfestellung in rechtlichen Fragen
- Kennenlernen des Alltags in Bonn und Deutschland

Wir setzen uns dafür ein, dass junge Flüchtlinge eine rechtlich gesicherte Aufenthaltserlaubnis für die Zeit des Schulbesuch, der Ausbildung und der Zeit danach erhalten. Eine Berufsausbildung bietet eine Zukunftsperspektive in Deutschland – oder im Falle erzwungener oder auch freiwilliger Rückkehr – im Herkunftsland.



Für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen ist das Angebot kostenlos.

Beratungszentrum

Hier klären wir mit den jungen Flüchtlingen ihren Aufenthaltsrechtlichen Status, ihre Bleibeperspektive und ihre Möglichkeiten zu Spracherwerb, Schulbesuch und Ausbildung.

Wir beraten in persönlichen Gesprächen zu allen Fragen des Aufenthaltsrechts, Sozialrechts und zu Alltagsfragen, wie Schule, Wohnung oder medizinischer Versorgung.

Müssen die Jugendlichen zum Ausländeramt oder zu anderen Behörden, werden sie von uns begleitet, wenn dies nötig ist. Unser Beratungszentrum dient auch als Kontaktstelle für private Vormünder. Bei Bedarf vermitteln wir einen privaten Vormund.

Für minderjährige und jugendliche Flüchtlinge ist es besonders schwierig, sich in Deutschland zurecht zu finden. Unser Fachpersonal kann sie in verschiedenen Sprachen beraten.



Ausbildungsplatz gefunden: Hichem Saidani und sein zukünftiger Chef von der Gebrüder Schulze Gebäudedienste GmbH.

Bewerbungszentrum

Hier unterstützen wir die Jugendlichen dabei, ihren Weg in eine gesicherte berufliche Zukunft zu finden. Wir helfen ihnen, sich beruflich zu orientieren, Praktikumsstellen und Ausbildungsstellen zu finden und unterstützen sie bei ihren Bewerbungen. Im Vordergrund steht der Abbau von Zugangsbarrieren zum deutschen Schulsystem und zum Arbeitsmarkt.

Wir arbeiten dabei mit Kammern, der Arbeitsagentur und mit Unternehmen und Institutionen zusammen.

Mit „Ausbildungspatenschaften“ begleiten Ehrenamtliche die Auszubildenden. Unterstützung brauchen sie oft in der Berufsschule, bei Arbeitgebern und Behörden und bei der Bewältigung ihrer sozialen Situation. Die Ausbildungspaten helfen, die Herausforderungen in der Ausbildung zu bewältigen, den eigenen Alltag zu strukturieren und Kontakte herzustellen.

2017 erhielt AsA das Spendensiegel des unabhängigen Analysehauses PHINEO für seine besonders wirkungsvolle Arbeit, junge Menschen beim Einstieg ins Berufsleben zu unterstützen.



In „Deutsch plus!“ lernen die Jugendlichen – zusätzlich zum Grundwortschatz – wichtige Fachwörter und entwickeln in den Werkstunden handwerkliches Geschick, Kreativität und Selbstvertrauen.

Sprachlernzentrum „Deutsch plus!“

AsA bietet regelmäßige Sprachkurse für junge Flüchtlinge an. In Kursen auf verschiedenen Niveaus lernen Jugendliche und junge Erwachsene alltagsnah die deutsche Sprache. Für Jugendliche, die in ihren Ländern eine andere Schriftsprache schreiben, bieten wir Alphabetisierungskurse an. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer warten auf die Zuteilung eines Schulplatzes und möchten die Zeit bis dahin nutzen. Wir unterrichten zudem junge Erwachsene, die keine anderen kostenlosen Sprachkursangebote finden und von der Kommune keine Angebote erhalten. Manche besuchen den Kurs sogar parallel zu Schulbesuch, Praktikum, einem Freiwilligen Sozialen Jahr oder einer Ausbildung.

Das Plus von „Deutsch plus!“ ist die Berufsorientierung. Gemeinsam werden Betriebe besucht und Ausbildungsmessen besucht. In den Werkstunden werden verschiedene Materialien wie Holz und Stein bearbeitet oder Fahrräder repariert.



Christine Schulten, ehemalige Hauptschullehrerin: „Mir macht die Arbeit großen Spaß und ich genieße die überschaubare Gruppengröße, die es möglich macht, auf den Einzelnen einzugehen.“

Ehrenamtszentrum

Alleinstehende junge Flüchtlinge, die ohne Verwandte und Bekannte in Deutschland leben, brauchen Bezugspersonen, die sie besonders in ihrer Anfangszeit begleiten. Etwa 80 Ehrenamtliche ergänzen die pädagogische Arbeit der hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie sind ein persönlicher Ansprechpartner, geben individuellen Förderunterricht, begleiten die Jugendlichen zu Ämtern oder übernehmen eine Ausbildungspatenschaft.

Unser Ehrenamtszentrum bringt die Jugendlichen mit geeigneten Ehrenamtlichen zusammen, koordiniert und begleitet den Einsatz der Ehrenamtlichen.

Manche persönlichen Schicksale der Flüchtlinge sind auch für die Ehrenamtlichen belastend. AsA organisiert deshalb Supervisionen, Weiterqualifizierung und den Austausch untereinander.

Wir brauchen immer zusätzliche Ehrenamtliche, die uns unterstützen. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Freizeitprojekte

Mit diesen Projekten wollen wir jungen Flüchtlingen ein attraktives Freizeitangebot erschließen. Dabei sollen wichtige Fähigkeiten wie Kreativität, soziale Kompetenz und Teamfähigkeit gefördert werden.



Brücken bauen zu Kunst, Sport und Kultur – Sport und Kultur vermitteln Werte und führen zu gegenseitiger Anerkennung und Wertschätzung. Den jungen Flüchtlingen fehlt manchmal das Geld, um die Angebote wahrzunehmen. Noch häufiger aber hindert sie ein Gefühl der Unsicherheit. AsA begleitet sie und baut ihnen eine Brücke zu den bestehenden Bonner Vereinen und Angeboten.

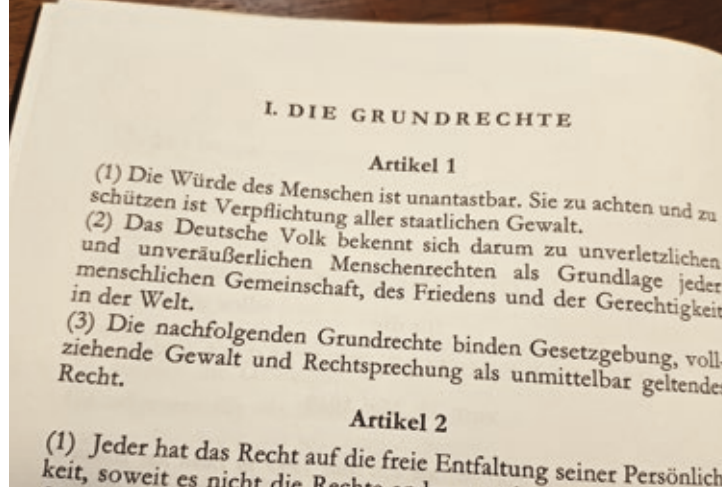


Bonn entdecken! – Durch Aktivitäten und Ausflüge in die Umgebung können die Jugendlichen Bonn historisch, kulturell und wissenschaftlich entdecken.



Grenzenlos kochen – Beim Kochen lernt man andere Jugendliche kennen und erfährt etwas über andere Kulturen. Die Jugendlichen haben bereits ein Kochbuch mit internationalen Rezepten zusammengestellt.

Weitere Freizeitprojekte finden Sie auf unserer Website.



Unsere Werteorientierung

Unserer Arbeit liegen die Menschenrechte, die Genfer Flüchtlingskonvention, die UN-Kinderrechtskonvention und das Asylrecht zugrunde, wie es die Autorinnen und Autoren des Grundgesetzes formuliert haben.

Wir wissen, dass die weltweit über 60 Millionen Flüchtlinge auch das Ergebnis der Globalisierungsprozesse sind, von denen unsere Gesellschaft seit langem profitiert. Wir sind der Meinung, dass eine so reiche Gesellschaft wie unsere viel mehr tun muss als bisher, um einen angemessenen Beitrag zur Linderung des Schicksals der vielen Flüchtlinge zu leisten.

Bei unserer Arbeit steht das Selbstbestimmungsrecht der jungen Flüchtlinge im Vordergrund. Wir ermutigen sie und unterstützen sie dabei, ihren Weg zu finden.

AsA steht für Weltoffenheit und Solidarität. Wir wehren uns gegen fremdenfeindliche, rassistische, antiislamische oder antisemitische Parolen und lehnen ab, dass die sozial Benachteiligten in unserer Gesellschaft gegen die Flüchtlinge ausgespielt werden.

Wir brauchen Unterstützung

AsA e.V. finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Fördermitteln. Wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen, damit wir die vielfältigen Aktivitäten aufrecht erhalten können. Wir freuen uns vor allem über jedes Mitglied, aber auch über jede Spende – Jeder Euro hilft.

Nach einer Spende erhalten Sie von uns im Folgejahr eine steuerlich verwertbare Spendenbescheinigung. Schreiben Sie dafür bitte unbedingt Ihre Adresse in das Feld „Verwendungszweck“.

Einige wichtige Förderer unserer Arbeit im Jahr 2018:

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen



KURT & MARIA DOHLE STIFTUNG



mitspenden.
mitentscheiden.
mithelfen.



2017 erhielt AsA das Spendensiegel des unabhängigen Analysehauses PHINEO für seine besonders wirkungsvolle Arbeit.



PHINEO

Wollen Sie uns durch eine Mitgliedschaft oder als Ehrenamtlicher unterstützen? Dann wenden Sie sich gerne an unsere Geschäftsführerin Johanna Strohmeier.



Hier erreichen Sie uns:

Ausbildung statt Abschiebung (AsA) e.V.

Godesberger Straße 51, 53175 Bonn

0228/96 91 816 (Zentrale und Beratungszentrum)

0228/96 59 485 (Ehrenamtszentrum)

geschaeftsstelle@asa-bonn.org

www.asa-bonn.org

Öffnungszeiten:

Mo – Do, 11 – 19 Uhr, Fr. 11.00 – 17.00 Uhr (nur Förderunterricht, keine Beratung)

Wir finanzieren unsere Arbeit aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Fördermitteln und sind immer auf materielle und personelle Unterstützung angewiesen.

AsA e.V. ist als gemeinnützig anerkannt.

Mitgliedsbeiträge und Spenden an uns sind deshalb steuerabzugsfähig.

Spendenkonto:

AsA e.V.

IBAN: DE67 3705 0198 0000 0623 56

BIC: COLSDE33

Sparkasse KölnBonn

Impressum:

Ausbildung statt Abschiebung (AsA) e.V.

Godesberger Straße 51, 53175 Bonn

Vereinsregister Bonn Nr. 20VR7938

V.i.S.d.P.: Johanna Strohmeier